

Fachspezifische Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Vollfach) an der Universität Bremen

Inkrafttreten: 01.04.2024

Zuletzt geändert durch: zuletzt geändert durch Ordnung vom 21. August 2024 (BremABI. S. 1053)*

Fundstelle: Brem.ABI. 2023, 1403; 2024, 336

Fußnoten

* Artikel 2 der Änderungsordnung:

(1) Diese Änderung tritt nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor am 1. Oktober 2024 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Sie gilt für alle Studierenden, die zum Wintersemester 2024/25 ihr Studium im Bachelorstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Vollfach) aufnehmen.

(2) Studierende, die nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Vollfach) an der Universität Bremen vom 29. November 2023, berichtigt am 20. Februar 2024, ihr Studium aufgenommen haben, wechseln in die geänderte Ordnung. Bereits erbrachte Leistungen werden anerkannt.

Der Fachbereichsrat des Fachbereiches 1 (Physik/Elektrotechnik) hat auf seiner Sitzung am 29. November 2023 und der Fachbereichsrat des Fachbereichs 7 (Wirtschaftswissenschaft) hat auf seiner Sitzung am 25. Oktober 2023, bestätigt durch Eilentscheid vom 5. Dezember 2023 gemäß [§ 87 Satz 1 Nummer 2 des Bremischen Hochschulgesetzes \(BremHG\)](#) i.V.m. [§ 62 BremHG](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. März 2023 (Brem.GBl. S. 305), folgende Prüfungsordnung beschlossen:

Diese fachspezifische Prüfungsordnung gilt in Verbindung mit dem [Allgemeinen Teil der Prüfungsordnungen für Bachelorstudiengänge \(AT BPO\) der Universität Bremen](#) vom 27. Januar 2010 in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Studienumfang und Abschlussgrad

(1) Für den erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudiengangs „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Vollfach) (Kurztitel: Wilng ET-IT) sind insgesamt 180 Leistungspunkte (Credit Points = CP) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) zu erwerben. Dies entspricht einer Regelstudienzeit von 6 Fachsemestern.

(2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der Abschlussgrad

Bachelor of Science
(abgekürzt B.Sc.)

verliehen.

§ 2 Studienaufbau, Module und Leistungspunkte

(1) Der Bachelorstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ wird als Vollfach-Bachelorstudium gemäß [§ 4 Absatz 1 Ziffer 1 AT BPO](#) studiert. Der General Studies-Bereich umfasst 21 CP und besteht aus Pflichtmodulen im Umfang von 15 CP und frei wählbaren Fachergänzenden Studien der Universität Bremen im Umfang von 6 CP (Wahlbereich). In diesem Wahlbereich kann auch das Wahlpflichtmodul, welches nicht unter „Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre“ gemäß [Anlage 2.3.2](#) gewählt wurde, absolviert werden.

(2) Das Studium gliedert sich wie folgt:

- a) Bachelorarbeit im Umfang von 12 CP (Wahlpflichtmodul);
- b) Grundlagen Elektrotechnik und Informationstechnik (Pflichtmodule) im Umfang von 63 CP;
- c) Grundlagen Betriebswirtschaftslehre (Pflichtmodule) im Umfang von 42 CP;
- d) Grundlagen Mathematik und Informatik (Pflichtmodule) im Umfang von 24 CP;
- e) Profildbereich Betriebswirtschaftslehre (Wahlpflichtmodule) im Umfang von 18 CP;

f) General Studies im Umfang von 21 CP gemäß Absatz 1.

(3) Das Studium ermöglicht die Profilbildung in einer der drei betriebswirtschaftlichen Profilierungen:

- Finanzen, Rechnungswesen und Steuern,
- Marketing,
- General Management und Logistik.

Der Profildbereich hat einen Umfang von 18 CP und beinhaltet ein Modul 1 im Umfang von 6 CP, das verpflichtend zu absolvieren ist. Ergänzend werden die Module 3 und 4 mit jeweils einem Umfang von 6 CP oder ein Projektmodul im Umfang von 12 CP absolviert. Eine gewählte Profilierung muss vollständig absolviert werden. Der Wechsel einer Profilierung ist nur auf Antrag an den Prüfungsausschuss möglich. Der Prüfungsausschuss entscheidet über die Anerkennung von Prüfungsleistungen nach individueller Sachlage.

(4) [Anlage 1](#) stellt den Studienverlaufsplan dar, [Anlage 2](#) regelt die zu erbringenden Prüfungsleistungen.

(5) Module werden als Pflicht-, Wahlpflicht- oder als Wahlmodule durchgeführt.

(6) Die im Studienplan vorgesehenen Pflicht- und Wahlpflicht- oder Wahlmodule werden mindestens im jährlichen Turnus angeboten.

(7) Pflicht- und Wahlpflicht- und Wahlmodule werden in deutscher Sprache durchgeführt. Im Profildbereich Betriebswirtschaftslehre können Module in deutscher oder englischer Sprache angeboten werden. Es wird sichergestellt, dass in jedem Semester eine hinreichende Auswahl an deutschsprachigen Pflicht- und Wahlpflichtmodulen angeboten wird, so dass der Profildbereich in deutscher Sprache studierbar ist.

(8) Die den Modulen jeweils zugeordneten Lehrveranstaltungen werden in den Modulbeschreibungen ausgewiesen.

(9) Lehrveranstaltungen werden gemäß [§ 6 Absatz 1 AT BPO](#) durchgeführt. Weitere Lehrveranstaltungsarten können durch Entscheidungen des Rektorats spezifiziert werden.

§ 3 Prüfungen

(1) Prüfungen werden in den Formen gemäß [§§ 8 ff. AT BPO](#) und der [Ordnung der Universität Bremen zur Durchführung elektronischer Prüfungen \(DigiPrüfO UB/](#)

[Digitalprüfungsordnung](#)) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Der Prüfungsausschuss kann im Einzelfall auf Antrag einer Prüferin oder eines Prüfers weitere Prüfungsformen zulassen.

(2) Eine erneute Prüfung kann gemäß [§ 20 Absatz 4 AT BPO](#) in einer anderen als der ursprünglich durchgeführten Form erfolgen.

(3) Bearbeitungsfristen und Umfang von Prüfungen werden den Studierenden zu Beginn des Moduls mitgeteilt.

(4) Das Kompensationsprinzip gemäß [§ 5 Absatz 8 AT BPO](#) wird nicht angewendet.

§ 4

Anerkennung und Anrechnung

Die Anerkennung oder Anrechnung von Leistungen erfolgt gemäß [§ 22 AT BPO](#) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 5

Zulassungsvoraussetzungen für Module

Außer im Rahmen der [§§ 6](#) und [7](#) jeweils Absatz 2 gibt es keine Zulassungsvoraussetzungen für Module.

§ 6

Modul Bachelorarbeit in „Betriebswirtschaftslehre“

(1) Für die Bachelorarbeit werden 12 CP vergeben.

(2) Voraussetzungen zur Anmeldung zur Bachelorarbeit sind der Nachweis von mindestens 120 CP sowie englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).

(3) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 10 Wochen. Der Prüfungsausschuss kann auf begründeten Antrag eine einmalige Verlängerung um maximal 3 Wochen genehmigen.

(4) Die Bachelorarbeit soll regelhaft als Einzelarbeit erstellt werden. Ausnahmen regelt der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag.

§ 7

Modul Bachelorarbeit (inklusive Kolloquium) in „Elektrotechnik und Informationstechnik“

(1) Das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 CP setzt sich zusammen aus der Bachelorarbeit und einem Kolloquium.

(2) Voraussetzungen zur Anmeldung zur Bachelorarbeit sind der Nachweis von mindestens 120 CP sowie englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).

(3) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 12 Wochen. Der Prüfungsausschuss kann auf begründeten Antrag eine einmalige Verlängerung um maximal 4 Wochen genehmigen.

(4) Die Bachelorarbeit wird als Einzel- oder als Gruppenarbeit mit bis zu vier Personen erstellt. Bei einer Gruppenarbeit muss der Beitrag jedes einzelnen Gruppenmitglieds klar erkennbar, abgrenzbar und bewertbar sein.

(5) Zur Bachelorarbeit findet ein Kolloquium statt. Für Bachelorarbeit und Kolloquium wird eine gemeinsame Note gebildet. Die Bachelorarbeit fließt dabei mit 75 % und das Kolloquium mit 25 % in die gemeinsame Note ein.

§ 8

Gesamtnote der Bachelorprüfung

Die Gesamtnote wird aus den mit Leistungspunkten gewichteten Noten der Module gebildet. Unbenotete Module fließen nicht in die Berechnung ein.

§ 9

Geltungsbereich und Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt nach der Genehmigung durch die Rektorin oder den Rektor am 1. April 2024 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Sie gilt für Studierende, die ab dem Sommersemester 2024 im Bachelorstudiengang „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Vollfach) ihr Studium aufnehmen.

(2) Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2023/24 aufgenommen haben, wechseln in die vorliegende Prüfungsordnung. Bereits erbrachte Leistungen werden anerkannt. Es gelten die Regelungen gemäß Absatz 4.

(3) Studierende, die vor dem Wintersemester 2023/24 ihr Studium begonnen haben, können auf Antrag an den zuständigen Prüfungsausschuss in die vorliegende Prüfungsordnung wechseln. Der formlose Antrag ist bis zum 15. Mai 2024 zu stellen.

(4) Über die Anerkennung erbrachter Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage. Bei dieser Anerkennung wird sichergestellt, dass alle erworbenen Leistungspunkte im neuen Studienprogramm anerkannt werden und sich die bisherige Durchschnittsnote nicht verschlechtert.

(5) Die Prüfungsordnung vom 10. Juni 2020, zuletzt geändert am 2. Februar 2022, tritt zum 30. September 2027 außer Kraft. Studierende, die bis zum 30. September 2027 keinen Abschluss erworben haben, wechseln in die vorliegende Prüfungsordnung. Über die Anerkennung von Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss nach individueller Sachlage.

Anlagen:

[Anlage 1:](#) Studienverlaufsplan „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“

[Anlage 2:](#) Module und Prüfungsanforderungen

[Anlage 3:](#) Weitere Prüfungsformen

Anlage 1

Anlage 1: Studienverlaufsplan „Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik und Informationstechnik“ (Vollfach)

Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung für den Ablauf des Studiums dar. Module können von den Studierenden in einer anderen Reihenfolge besucht werden.

außer Kraft

	Pflichtmodule, 129 CP				Wahlpflichtmodule, 30 CP			Pflichtmodule, 15 CP		Wahlmodule, 6 CP		Σ 180 CP
	Grundlagen Elektrotechnik und Informationstechnik, 63 CP			Grundlagen Mathematik und Informatik, 24 CP	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre, 42 CP	Profilbereich BWL gemäß § 2 Absatz 3, 18 CP	Bachelorarbeit, 12 CP	General Studies-Bereich, 21 CP			Semesterverlauf	
1. Sem.	GWN, Gleich- und Wechselstromnetzwerke, 6 CP	GDTW, Grundlagen der Digitaltechnik, 6 CP		HM1, Höhere Mathematik 1, 9 CP	37-110, Rechnungswesen und -abschluss, 6 CP							27
2. Sem.	EM, Elektrische Messtechnik, 6 CP			HM2, Höhere Mathematik 2, 9 CP	Gdl1, Grundlagen der Informatik 1, 6 CP	37-150, Wertschöpfungsprozesse, 6 CP	37-120, Marketing, 6 CP					33
3. Sem.	EmF, Elektrische und magnetische Felder, 6 CP	SysTh, Systemtheorie, 6 CP	GLabW, Grundlagenlabor ET für Wlmg, 3 CP		37-140, Personal und Organisation, 6 CP			37-520, Datenanalyse, 6 CP	GS ET/ IT, 3 CP			30
4. Sem.	EmE, Elektromagnetische Energieumwandlung, 6 CP	HauS, Halbleiterbauelemente und Schaltungen 6 CP			37-130, Finanzierung und Investition, 6 CP	Modul 1 des gewählten Profils, 6 CP;		37-530. Statistik, 6 CP				30

							gemäß Anlage 2.5							
5. Sem.	GEATW, Grundlagen der Energie- und Automatisierungstechnik für Wiling, 6 CP	GITW, Grundlagen der Informationstechnik für Wiling, 6 CP	GMMW, Grundlagen der Mikrosystemtechnik und Mikroelektronik für Wiling, 6 CP				gemäß Anlage 2.5	Module 3 und 4 des gewählten Profils, 6 CP oder 37-260, Projektmodul, 12 CP; gemäß Anlage 2.5						30
6. Sem.					37-910, Innovationsmanagement, 6 CP	WP-Modul gemäß Anlage 2.3.2 , 6 CP		Modul Bachelorarbeit gemäß Anlage 2.1 , 12 CP				Fachergänzende Studien, 6 CP	30	

CP: Credit Points, Sem.: Semester; BWL: Betriebswirtschaftslehre, ET/IT: Elektrotechnik und Informationstechnik, Wilng: Wirtschaftsingenieurwesen, GS: General Studies

Anlage 2

Anlage 2: Module und Prüfungsanforderungen

2.1 Modul Bachelorarbeit (Module Bachelor Thesis), 12 CP

außer Kraft

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
37-010	Modul Bachelorarbeit Betriebswirtschaftslehre	Module Bachelor Thesis Major Business Studies	WP	12	MP	Bachelorarbeit	PL: 1 SL: 0
ThsBScWb	Modul Bachelorarbeit Elektrotechnik und Informationstechnik (inklusive Kolloquium)	Module Bachelor Thesis Electrical Engineering and Information Technology (including Colloquium)	WP	12	MP	Bachelorarbeit und Kolloquium	PL: 2 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.2 Grundlagen Elektrotechnik und Informationstechnik (Introduction to Electrical Engineering and Information Technology), 63 CP

außer Kraft

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
GWN	Gleich- und Wechselstromnetzwerke	DC and AC Networks	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
GDTW	Grundlagen der Digitaltechnik	Digital Technology Fundamentals	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
EM	Elektrische Messtechnik	Electric Measurement	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
EmF	Elektrische und magnetische Felder	Electric and Magnetic Fields	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
SysTh	Systemtheorie	System Theory	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
GLabW	Grundlagenlabor Elektrotechnik für Wirtschaftsingenieurwesen	Electrical Engineering Practical	P	3	MP		PL: 1 SL: 0
EmE	Elektromagnetische Energiewandlung	Electromagnetic Energy Conversion	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
HauS	Halbleiterbauelemente und Schaltungen	Semiconductor Devices and Circuits	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
GEATW	Grundlagen der Energie- und Automatisierungstechnik für Wirtschaftsingenieurwesen	Introduction to Energy and Automation Engineering for Electrical	P	6	TP	Grundlagen der Regelungstechnik, 3 CP	PL: 1 SL: 0

		Engineering with Management				Grundlagen der Energietechnik, 3 CP	PL: 1 SL: 0
GITW	Grundlagen der Informationstechnik für Wirtschaftsingenieurwesen	Introduction to Information Technology for Electrical Engineering with Management	P	6	KP		PL: 2 SL: 0
GMMW	Grundlagen der Mikrosystemtechnik und Mikroelektronik für Wirtschaftsingenieurwesen	Introduction to Microsystems and Microelectronics for Electrical Engineering with Management	P	6	MP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.3 Grundlagen Betriebswirtschaftslehre (Basics Business Studies), 42 CP

2.3.1 Pflichtmodule (Compulsory Modules)

außer Kraft

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
37-110	Rechnungswesen und -abschluss	Accounting and Accounts	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
37-120	Marketing	Marketing	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
37-130	Finanzierung und Investition	Finance and Investment	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
37-140	Personal und Organisation	Human Resource Management and Organization	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
37-150	Wertschöpfungsprozesse	Value Creation Processes	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
37-910	Innovationsmanagement	Innovation Management	P	6	MP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.3.2 Wahlpflichtmodule (Compulsory Elective Modules), 6 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
35-310	Mikroökonomie	Microeconomics	WP	6	MP		PL: 1 SL: 0
37-720	Recht	Law	WP	6	MP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.4 Grundlagen Mathematik und Informatik (Basics Mathematics and Computer Science), 24 CP

ausser

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
HM1	Höhere Mathematik 1	Advanced Mathematics 1	P	9	TP	Prüfungsleistung, 6 CP	PL: 1 SL: 0
						Studienleistung, 3 CP	PL: 0 SL: 1
HM2	Höhere Mathematik 2	Advanced Mathematics 2	P	9	TP	Prüfungsleistung, 6 CP	PL: 1 SL: 0
						Studienleistung, 3 CP	PL: 0 SL: 1
Gdl1	Grundlagen der Informatik 1	Fundamentals in Computer Science 1	P	6	MP		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet)

2.5 Profildbereich Betriebswirtschaftslehre (Major Business Studies), 18 CP

2.5.1 Profil: Finanzen, Rechnungswesen und Steuern (Finance, Accounting and Taxation)

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung/ englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/ TP/ KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
37-211	Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 1	Finance, Accounting, Taxation Module 1	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-231	Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 3	Finance, Accounting, Taxation Module 3	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-241	Finanzen, Rechnungswesen und Steuern Modul 4	Finance, Accounting, Taxation Module 4	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-260	Projektmodul	Project Module	WP	12	MP (LV)		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet); LV: Lehrveranstaltung

2.5.2 Profil: Marketing

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung/ englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/ TP/ KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
37-212	Marketing Modul 1	Marketing Module 1	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0

37-232	Marketing Modul 3	Marketing Module 3	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-242	Marketing Modul 4	Marketing Module 4	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-260	Projektmodul	Project Module	WP	12	MP (LV)		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet); LV: Lehrveranstaltung

2.5.3 Profil: General Management und Logistik (General Management and Logistics)

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung/ englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/ TP/ KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
37-213	General Management und Logistik Modul 1	General Management and Logistics Module 1	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-233	General Management Modul 3	General Management Module 3	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-243	Logistik Modul 3	Logistics Module 3	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-253	General Management und Logistik Modul 4	General Management and Logistics Module 4	WP	6	MP (LV)		PL: 1 SL: 0
37-260	Projektmodul	Project Module	WP	12	MP (LV)		PL: 1 SL: 0

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet); LV: Lehrveranstaltung

2.6 General Studies-Bereich (General Studies Area), 21 CP

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englische Übersetzung	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung der CP bei TP	PL/SL (Anzahl)
37-520	Datenanalyse	Data Analysis	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
	General Studies Elektro- und Informationstechnik	General Studies Electrical and Information Engineering	P	3	MP (LV)		Je nach Wahl benotet oder unbenotet
37-530	Statistik	Statistics	P	6	MP		PL: 1 SL: 0
	Fachergänzende Studien der Universität Bremen		W	6			nach Wahl, unbenotete Leistungen

K.-Ziffer: Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP: Credit Points; MP: Modulprüfung, TP: Teilprüfung, KP: Kombinationsprüfung; PL: Prüfungsleistung (= benotet), SL: Studienleistung (= unbenotet); LV: Lehrveranstaltung

Anlage 3

Anlage 3: Weitere Prüfungsformen

Neben den Formen gemäß [§§ 8 ff. AT MPO](#) können Prüfungen in den hier aufgeführten Formen erfolgen:

- Laborberichte und Versuchsberichte bzw. Versuchsprotokolle: Dies sind schriftliche Ausarbeitungen zu durchgeführten Versuchen.
- Befragung zum Versuch.
- Versuchsdurchführung: Durchführung eines Versuchs im Rahmen einer Lehrveranstaltung.
- Portfolioprüfung gemäß [§ 8 Absatz 8 AT BPO](#), das Portfolio wird zusammenfassend bewertet. Portfolioprüfungen werden so konzipiert, dass die Anforderungen im Rahmen des ausgewiesenen Workloads veranstaltungsbegleitend zu erbringen sind.
- Bonusprüfungen: Studienbegleitende, freiwillige Prüfungen, die sich auf die Note der Modulprüfung ausschließlich positiv auswirken können. Nicht abgelegte Bonusprüfungen haben keine negative Auswirkung auf die Modulnote.